

Rathaus- Korrespondenz

gegründet 1861



Samstag, 8. September 1973

Blatt 1701

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Wiener Schulen: Neubauten, Umbauten, Renovierungen
Kulturausschuß genehmigte rund 35 Millionen S

Betonplatten für Fußgängerzone Favoritenstraße

Sport: Erneuerung des Kabinentrakts im Wiener Stadion
Rund 12 Millionen S für die Sportförderung

k o m m u n a l :

=====

wiener schulen: Neubauten, Umbauten, Renovierungen
Kulturausschuss genehmigte rund 35 Millionen S

1 wien, 8.9. (rk) rege Bautätigkeit herrscht im Wiener Schulwesen: für den Neubau von Schulen, für Zusatzbauten und Renovierungen von bestehenden Schulen genehmigte der Kulturausschuss des Wiener Gemeinderats in seiner letzten Sitzung die beträchtliche Summe von rund 35 Millionen Schilling.

In dem Gesamtbetrag sind unter anderem die Geldmittel für die Ausstattung einer neuen Volksschule für Knaben und Mädchen in der Grossfeldsiedlung mit der beweglichen Einrichtung enthalten. Für die Fertigstellung der neuen Schule in der Grinzingergasse in Wien 19, die durch moderne Terrassengestaltung der Außenräume viele Sport- und Spielmöglichkeiten haben wird, wurde der Sachkredit erhöht. Ebenfalls in Döbling wird der Turnsaal der Schule in der Celtesgasse instandgesetzt werden.

+++

k o m m u n a l :

=====

betonplatten fuer fussgaengerzone favoritenstrasse

2 wien, 8.9. (rk) den kauf von betonplatten fuer die teilweise pflasterung der kuenftigen fussgaengerzone favoritenstrasse genehmigte der wiener stadsenat auf antrag von wirtschaftsstadtrat otto p e l z e l m a y e r . die 2.400 quadratmeter betonplatten werden 311.000 schilling kosten.

+++

s p o r t :

=====

erneuerung des kabinentrakts im wiener stadion
rund 12 millionen s fuer die sportfoerderung

3 wien, 8.9. (rk) groessere wiederherstellungsarbeiten sind im wiener stadion vorgesehen. vor allem sollen die kabinentrakte erneuert werden. die kreditgenehmigung in der hoehe von mehr als 5 millionen schilling wurde vom kulturausschuss des wiener gemeinderats beschlossen.

insgesamt genehmigte der ausschuss nahezu 12 millionen schilling fuer sportfoerdernde massnahmen. vereine und verbaende, die sportplaetze verwalten, erhalten als finanzielle hilfe rund 4 millionen schilling. fuer die durchfuehrung des ''preises der stadt wien'' durch den wiener trabrennverein und den wiener galopprennverein werden 90.000 schilling zur verfuegung gestellt.

+++